

Finallauf zum Motocross Hessencup 2014 + Seitenwagen Classic Cup

Am Wochenende vom 20. und 21. September veranstaltet der MSC Aufenau sein letztes sportliches Großereignis dieses Jahres. Nach der Europameisterschaft im Mai und dem IGE Enduro im Juli rundet das MX-Hessencup-Finale die aufenauer Motorsportsaison ab. Auf der sehr übersichtlichen und daher für Zuschauer attraktiven WM-Strecke werden vielfältige Wertungsläufe zum Hessencup und Seitenwagen Classic-Cup ausgetragen. Da Aufenau die letzte Station der 2014er Hessencupserie ist, werden dort die Meisterschaften der verschiedenen Klassen entschieden. Aufenau kann somit nur unter bestimmten Bedingungen als „Streichergebnis“ gewertet werden, sodass ein großes Fahrerfeld mit hoch motivierten Startern erwartet wird.



Das Veranstaltungsprogramm umfasst nahezu alle Fahrzeuggattungen, die der Motocross-Sport zu bieten hat. Solisten vom Grundschulalter bis 60+ auf ihren zweirädrigen Maschinen und Quads sind ebenso am Start, wie kühne Fahrerteams auf ihren klassischen Gespannen mit ein bis 4 Zylindern. Letzteres wird sicherlich die besondere Klasse in Aufenau sein. Schon in den vergangenen Jahren wusste der Seitenwagen Veteranen Cup mit spannenden Rennen zu überzeugen. Besonders die hubraumstarken 4-Takt Gespanne mit sattem Klang werden die Zuschauer in die Vergangenheit zurückversetzen und so manche Erinnerung wach werden lassen.

Aufenauer Fahrer sind in der Hessencup Serie besonders stark vertreten. In den letzten Jahren war der Verein der mit Abstand erfolgreichste Klub in der Gesamtwertung, diesen Titel werden die Osthessen dieses Jahr allem Anschein nach verteidigen. Die

Erfolgreichsten Starter des Vereins sind in den verschiedenen Klassen mit derzeitiger Meisterschaftsplatzierung: 85ccm Jugend:



Marc Seitz (2); MX2 Jugend: Nick Engel (3); MX2 Senioren: Marvin Röder (2), Daniel Schäffer (3), Robin Schauburger (5); Quad: Lubomir Hunka (2), David Hohmann (3); Classic: Karl Seipel (2). Des Weiteren gehen Nancy Keller, Lukas Schmidt, Janik Schmidt, Marcel Eckert, Alexander Reinshagen, Olaf Pospieszynski, Daniel Block, Jens Neumann, Robin Alic, Bryant Coward, Janis Möglich, Andreas Schmidt und Holger Novotny vom MSC Aufenau an den Start. In den letzten Wochen hat der Verein seine Bewässerungsanlage weiter ausgebaut und verbessert, sodass nun erstmals die komplette Strecke bewässert werden kann. Die Anlage kann von überall ferngesteuert werden, sodass Staubentwicklung noch besser vermieden und perfekte Rennbedingungen geschaffen werden können. Nachnennungen zu den Rennen können von aktiven Fahrern noch am Veranstaltungstag erfolgen. Am Samstag beginnen ab 8:15 Uhr die Trainings und ab 11:55 Uhr die Wertungsläufe. Der Eintritt am Samstag ist frei.



Am Sonntag werden die Trainingsläufe ab 08:00 Uhr und die Wertungsläufe ab 11:35 Uhr ausgetragen. Es wird ein moderater Eintritt erhoben. Die Anfahrt zur Rennstrecke ist von den Autobahnabfahrten der A66 Bad Orb / Wächtersbach und Bad Soden/Salmünster ausgeschildert. Aktuelle Informationen und einen genauen Zeitplan zur Veranstaltung finden Sie im Internet unter www.msc-aufenau.de.

Zeitplan zum Download

Bilder: Karl Seipel /Text: Lukas Schell